

## Installateursinformation

### Im Netzgebiet der SWBB

## Service Technik

Ansprechpartner	Sven Katzenmaier
Telefon	(07142) 7887 - 300
Telefax	(07142) 7887 - 309
E-Mail	info.messwesen@sw-bb.de
unser Zeichen	kre-kat
Datum	28. Mai 2014

### **SWBB Installateursinformation 2014**

#### **Änderung Anschlussbedingungen - Ergänzung gültig ab sofort**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir passen unsere Anschlussbedingungen den derzeit gültigen Normen an. Diese Änderungen treten ab sofort in Kraft.

#### **Allgemein:**

- Fertigstellungsanzeigen werden weiterhin auch per Fax oder E-Mail akzeptiert. Voraussetzung sind, dass alle Unterschriften und Stempel vorhanden sind.
- Bei Einbau eines Zählers **muss** der Installateur anwesend sein.
- Sollte der Messplatz nicht den gültigen Vorschriften entsprechen oder der Installateur nicht zum Termin anwesend sein, wird kein Zähler eingebaut. Für die „erfolglose“ Anfahrt, wird eine Aufwandsentschädigung, in Höhe von 40,00 € (netto), in Rechnung gestellt.
- **Bearbeitungszeiten:** Die jeweilige Fertigmeldung muss den SWBB mindestens 4 Wochen vor Inbetriebnahme vorliegen.
- **Telefonische Sprechzeiten:** Mo – Fr 08:00 – 12:00 Uhr.
- **Kontaktdaten:**

Gruppenleiter Messwesen:	Herr Katzenmaier
Telefon:	(07142) 7887 - 300
Fax:	(07142) 7887 - 309
E-Mail:	<a href="mailto:info.messwesen@sw-bb.de">info.messwesen@sw-bb.de</a>

**Die Formulare der SWBB sind überarbeitet worden. Ab sofort sind diese ausschließlich zu verwenden. Sie finden die Formulare und Unterlagen auf der Homepage unter**

[www.sw-bb.de/de/netznutzer/service/downloads](http://www.sw-bb.de/de/netznutzer/service/downloads)

## **Neu**

Seit Februar 2014 wurde der Prozess Anmeldung zum Netzanschluss bei den SWBB für alle Sparten überarbeitet, siehe Infoschreiben

[http://www.sw-bb.de/uploads/media/2014-02-17\\_SWBB-Infos\\_Hausanschlusse\\_Strom\\_Gas\\_Wasser\\_Waerme\\_V1\\_01.pdf](http://www.sw-bb.de/uploads/media/2014-02-17_SWBB-Infos_Hausanschlusse_Strom_Gas_Wasser_Waerme_V1_01.pdf)

Um Sie über Änderungen und Aktualisierungen auf dem neuesten Stand zu halten, bitte wir Sie, uns Ihre aktuelle E-Mail-Adresse mitzuteilen.

## **Strom:**

Wir weisen darauf hin, dass durch Inkrafttreten der Richtlinie „VDE-AR-N 4101“ das Kapitel 7 TAB 2007 „Mess- und Steuereinrichtungen, Zählerplätze“ ersetzt und das Kapitel 9 TAB 2007 „Steuerung und Datenübertragung“ ergänzt wird.

In jedem Zählerschrank ist eine Kommunikationsschnittstelle in Form einer RJ45-Buchse vorzusehen.

In den Versorgungsgebieten der Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH sind Zählerplätze in BKE-Ausführung und 3-Punkt-Ausführung zugelassen. Bei 3-Punkt Ausführung sind die notwendigen BKE-Adapter bauseits vor Ort zu montieren.

Seit 1. Mai 2013 ist die DIN VDE 0100-444:2010-10 verpflichtend anzuwenden. Dies bedeutet insbesondere, dass ab sofort die Hausinstallation, ab Hausanschlusssicherung, als TNS-Netz (5-adrig) auszuführen ist.

## **Neu**

Gemäß TAB 2007, Ausgabe 2011, Kapitel 9, Absatz 3, wird bei Kundenanlagen, mit einem voraussichtlichem Energiebedarf > 100.000 kW/h pro Jahr, die Bereitstellung eines durchwahlfähigen und betriebsbereiten Telekommunikations-Endgeräteanschlusses nach den Vorgaben des Messstellenbetreibers gefordert.

Bei Nichtvorhandensein kann die Anlage nicht in Betrieb genommen werden. Es wird eine erfolglose Anfahrt in Rechnung gestellt.

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Demontage von Zählern, Tarifschaltgeräten, Modems usw. nicht zulässig ist. Diese sind Eigentum des Messstellen- bzw. Netzbetreibers.

## Gas

### Neu

Bei den SWBB werden folgende Gaszähler eingesetzt.

Als Balgengaszähler in Zweirohrausführung

G4 bis 55 kW Zählerplatte 1"

G6 bis 95 kW Zählerplatte 1"

G10 bis 150 kW Zählerplatte 1 ½"

G16 bis 240 kW Zählerplatte 1 ½"

G25 ab 240 kW Zählerplatte 2"

Drehkolbenzähler ab 240kW. Diese sind in jedem Fall vor Baubeginn mit den SWBB abzustimmen.

Ab einem Jahresverbrauch >1,5 Mio kWh oder einem technischen Anschlusswert >500kW bzw. Zählereinbau >G40 ist ein Datenspeicher mit Lastgangregistrierung einzubauen.

Dies bedeutet, es ist ein 230 V Anschluss und eine Kommunikationsschnittstelle nach Vorgabe des Messstellenbetreibers am Zählerplatz vor zu sehen.

Bei Nichtvorhandensein kann die Anlage nicht in Betrieb genommen werden. Es wird eine erfolglose Anfahrt in Rechnung gestellt.

Die SWBB unterstützen Sie bei der Planung, technischen Umsetzung und Ausführung gerne. Auf Anfrage unterbreiten wir Ihnen dafür gerne ein Angebot.

Freundliche Grüße

**Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH**

ppa.



Norman Kreeb  
(Leiter Service Technik)

i. A.



Sven Katzenmaier  
(Gruppenleiter Messwesen)